

Von den Werkzeugen der Sprache. 177

von dem englischen th nichts. Das böhmische ersch
das ungarische gy sind allen übrigen fremd u. s. w.
Genug, alles stimmt zu dem Beweis mit ein,
daß ausser der Stimmriße kein eigener Werkzeug für
die Sprache erschaffen worden ist, und daß uns die
Nase, der Mund, die Zunge, die Zähne und die
Lippen ursprünglich eben so wenig zum Sprechen
gegeben worden sind, als die Finger zum Flöthen-
spielen und die Augen zum Lesen, obwohl sie nach
der Hand durch Erfindungen nöthige Werkzeuge
dazu geworden sind.

